

Serie III

Dienstag, den 19. Dezember 1916:

Iphigenie auf Tauris

Ein Schauspiel von Goethe

Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann

Personen:

Iphigenie	Louise Dumont
Toas, König der Taurier	August Weber
Orest	Peter Esser
Pylades	Willy Buschhoff
Arkas	Fritz Reiff

Schauplatz: Hain vor Dianens Tempel

Bühnenbild von Knut Ström

Entwürfe zu den Kostümen von Gertrud Klihm — Ausführung durch die Schauspielhaus-Werkstätten

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7 $\frac{1}{4}$ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Mittwoch, den 20. Dezember 1916, nachmittags 3 Uhr: Zum Besten der Kinderhorte

Rotkäppchen

Ein Märchenspiel von Emil Alfred Herrmann

Das Gotteskind

Ein Weihnachtsspiel von Emil Alfred Herrmann

An Stelle des Eintrittsgeldes werden Spielsachen entgegengenommen

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Zum 149. Male

Schneider Wibbel

Komödie in 5 Bildern von Hans Müller-Schlösser

Donnerstag, den 21. Dezember 1916, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Serie IV

Der Raub der Sabinerinnen

Schwank in 4 Akten von Franz u. Paul von Schönthan

Samstag, den 23. Dezember 1916, abends 6 Uhr:

Sonderaufführung III

Peer Gynt

von Henrik Ibsen

Spielplan der Weihnachtstage:

Montag, den 25. Dezember 1916, nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Zu ermäßigten Preisen

Kameraden

von August Strindberg

abends 6 Uhr:

FAUST

der Tragödie erster Teil von Goethe

(Faust: Peter Esser — Mephistopheles: Paul Henckels)

Dienstag, den 26. Dezember 1916, vormittags 11 Uhr:

Rotkäppchen — Das Gotteskind

nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr (zu Abendpreisen):

Schneider Wibbel

Komödie in 5 Bildern von Hans Müller-Schlösser

abends 6 Uhr:

FAUST

der Tragödie erster Teil von Goethe

(Faust: Otto Stoeckel — Mephistopheles: Emil Lind)

Serien-Vorstellungen zu ermäßigten Preisen:

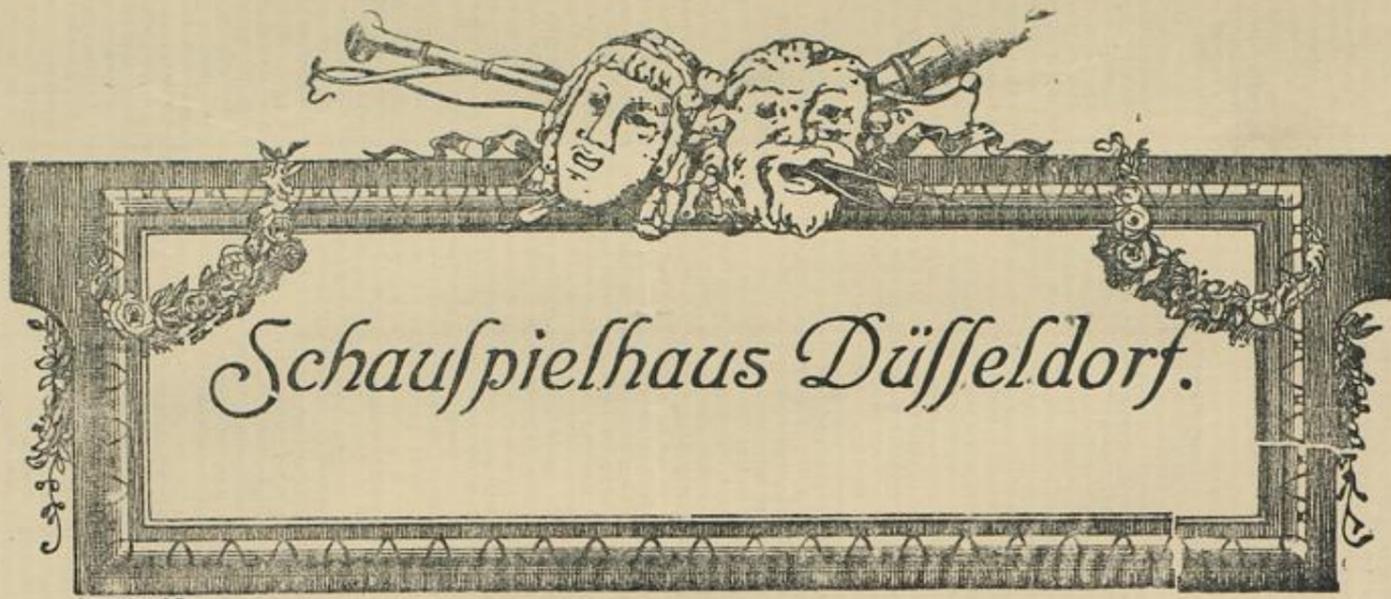
Es beginnen die Serien I bis IV im Januar 1917

Preise der Plätze (für 24 Vorstellungen im Jahr):

Parkett und I. Rang	50.80 Mark	} (einschl. städtischer Kartensteuer und Kleiderablage)
II. Rang	23.20 Mark	

Der Betrag wird in 3 Raten erhoben. — Die Abonnements sind unpersönlich.

Neuanmeldungen werden in der Kassenverwaltung (Eingang Kasernenstraße) vormittags von 11 bis 1 Uhr und nachmittags von 6 bis 7 Uhr entgegengenommen.



Serie III

Dienstag, den 19. Dezember 1916:

Iphigenie in Tauris

Iphigenie
Toas,
Orest
Pylades
Arkas

emann

aise Dumont
gust Weber
er Esser
ly Buschhoff
tz Reiff
mpel

Entwürfe zu den Kostümen

durch die Schauspielhaus-Werkstätten

Preise (einschließlich Garderobe und
loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett
6. bis 9. Reihe Mk. 1.50;

—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-
2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50;
95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

n 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende gegen 10 Uhr

Mittwoch, den 20. Dezember 1916,

Rotkäppchen

Ein Märchenspiel von Emil Alfred
An Stelle des E

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Zum 149. Male

Schneide
K

Zum Besten der Kinderhorte

Das Gotteskind

Weihnachtsspiel von Emil Alfred Herrmann
hen entgegenenommen

Wibbel

er-Schlösser

Donnerstag, den 21. Dezember 1916,
Serie IV

Der Raub der Sabinen

Schwank in 4 Akten von Franz u. P

Spiel

Montag, den 25. Dezember 1916, na

Zu ermäßigten Pre

Kamerad

von August Strindberg

abends 6 Uhr:

FAUST

der Tragödie erster Teil von Goethe

(Faust: Peter Esser — Mephistopheles: Paul Henckels)

Freitag, den 23. Dezember 1916, abends 6 Uhr:

Sonderaufführung III

Peer Gynt

von Henrik Ibsen

Nachtstage:

Freitag, den 26. Dezember 1916, vormittags 11 Uhr:

Rotkäppchen — Das Gotteskind

nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr (zu Abendpreisen):

Schneider Wibbel

Komödie in 5 Bildern von Hans Müller-Schlösser

abends 6 Uhr:

FAUST

der Tragödie erster Teil von Goethe

(Faust: Otto Stoeckel — Mephistopheles: Emil Lind)

Serien-Vorstellungen zu ermäßigten Preisen:

Es beginnen die Serien I bis IV im Januar 1917

Preise der Plätze (für 24 Vorstellungen im Jahr):

Parkett und I. Rang 50.80 Mark } (einschl. städtischer Kartensteuer und Kleiderablage)
II. Rang 23.20 Mark }

Der Betrag wird in 3 Raten erhoben. — Die Abonnements sind unpersönlich.

Neuanmeldungen werden in der Kassenverwaltung (Eingang Kasernenstraße) vormittags von 11 bis 1 Uhr und nachmittags von 6 bis 7 Uhr entgegenenommen.